

Sommersemester 2026

Vorträge * Workshops * Freie Wahlfächer



Career Center





Liebe Studierende,

um langfristig erfolgreich zu sein, bedarf es weit mehr als reinen Talents und fachlicher Fähigkeiten. In allen künstlerischen Berufen sind unternehmerische Fähigkeiten, körperliche und mentale Fitness, das Können, sich selbst zu vermarkten, sowie gute Kontakte von enormer Wichtigkeit. Als Teil des Instituts für Coaching & Career stellt das Career Center deshalb mit Fachleuten aus dem Kultursektor, der Wirtschaft und dem Gesundheitswesen jedes Semester ein wechselndes Angebot an Vorträgen, Workshops und Kursen zusammen mit Themen, die einen ganzheitlichen Ansatz für eine langfristige und gesunde berufliche Laufbahn fördern.

Unser Angebot zeigt euch dabei nicht nur, wie man sich im Beruf erfolgreich und gesund behaupten kann, sondern auch, welche Wege sich ergeben könnten und welche Türen euch mit eurem Studium offenstehen.

Das Career Center fungiert dabei als Schnittstelle zwischen Studium und Arbeitswelt. Es bietet ein Programm, das zur Selbstreflexion anregt und über die rein fachliche Ebene hinaus zur weiteren professionellen Qualifizierung ermutigt.

Wichtig:

Die Anzahl der Plätze ist in den meisten Kursen begrenzt. Wenn ihr euch anmeldet, ist dieser Platz **verbindlich**, und wir bitten daher unbedingt um ein **zuverlässiges Erscheinen** oder eine rechtzeitige Abmeldung.

Franziska Wallner

Allgemeine Infos zur Anmeldung

Um an den Vorträgen, Workshops und Kursen aktiv teilnehmen zu können, muss eine schriftliche Anmeldung an career@moz.ac.at ergehen. Erst nach der schriftlichen Bestätigung wird die Anmeldung zu einem Fixplatz.

Einige wenige Kursangebote sind kostenpflichtig. Bei diesen Kursen wird der durch die E-Mail reservierte Platz erst zum Fixplatz, nachdem die Kursgebühr wie folgt überwiesen wurde: **Bank Austria, IBAN: AT38 1100 0099 5325 8200, BIC: BKAUATWW, Verwendungszweck: Name des Kurses**. Nur durch die fristgerechte Einzahlung der Kursgebühr erhältst du einen Fixplatz.

Dank der hochschulübergreifenden Kooperation mit der Universität Salzburg, der Fachhochschule Salzburg, der Kunstuniversität Graz, der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und dem Career Center Netzwerk Deutschland, Österreich und Schweiz, heißen wir Studierende dieser Hochschulen herzlich willkommen! Die Studierenden der Kooperationspartnerinnen melden sich bitte ausschließlich bei ihrem jeweiligen Career Center an.

Ehemalige Studierende der Universität Mozarteum Salzburg sind natürlich auch bei allen Veranstaltungen gern gesehene Gäste. Durch eine Mitgliedschaft im Alumni-Netzwerk der Universität Mozarteum können alle Angebote des Career Centers genutzt werden. Ausgenommen sind die Kooperationsangebote der FH und der PLUS. Bei weiteren Fragen bitte eine E-Mail an: alumni@moz.ac.at. Wir wollen uns verbessern: Kursvorschläge und/oder konstruktives Feedback sind sehr wichtig, um eure Wünsche auch weiterhin erfüllen zu können.

Eine E-Mail an franziska.wallner@moz.ac.at, ein anonymer Brief ins Fach oder das Nutzen der Online-Evaluierung helfen, das Kursangebot zu verbessern und weiterzuentwickeln.

Konto für Kursgebühren
Bank Austria

IBAN:
AT38 1100 0099 5325 8200

BIC: BKAUATWW

Verwendungszweck:
Name des Kurses

Ein Zusatzangebot für Dich und Deine Ideen: unser Startup- & Gründungs-service



Der **Startup- & Gründungsservice** ist die erste Anlaufstelle für Studierende, Lehrende, Mitarbeitende und Alumni der Universität Mozarteum bei Fragen rund um Selbstständigkeit, Gründung und unternehmerische Vorhaben.

Die Beratung ist kostenlos und richtet sich ganz nach deinem individuellen Anliegen.

Wir unterstützen dich bei ganz konkreten und persönlichen Fragestellungen, zum Beispiel zu deiner eigenen Steuererklärung, zu Versicherungen, bei Fragen zur Konzert- oder Festivalplanung, bei der Prüfung von Verträgen für Konzerte, bei Überlegungen zur Selbstständigkeit, zum Mix aus Anstellung und Selbstständigkeit oder beim Gründen eines Startups.

Neben individueller Beratung bieten wir Vernetzung und Unterstützung im Rahmen von Workshops, Mentoring-Programmen und Coachings in enger Zusammenarbeit mit **Startup Salzburg**.

Der Startup- & Gründungsservice baut Brücken zur Welt der Kreativwirtschaft und zu Entrepreneurship-Communities.

Wie kannst du dich beraten lassen?

Du kannst dich jederzeit per E-Mail bei mir melden. Im Anschluss erhältst du einen Link, über den du ganz einfach online einen Termin buchen kannst. In der Beratung nehmen wir uns Zeit für deine konkrete Idee, dein Vorhaben oder deine Fragen – egal, ob du eine vage Idee hast oder bereits an der Umsetzung arbeitest.

Wer kann sich bei uns beraten lassen?

Studierende, Lehrende, Mitarbeitende und Alumni der Universität Mozarteum. Ob vage Idee oder bereits konkrete Pläne – wir helfen dabei, Potenziale zu erkennen und Visionen Wirklichkeit werden zu lassen.

Franziska Strohmayr
franziska_theresia.strohmayr@moz.ac.at
Startup- & Gründungsservice
Universität Mozarteum



Inhalt

Selbstmanagement – „Die Marke Ich“

| | | |
|---|-------------------------------------|----|
| Career Management for Musicians (Hybrid) | Andreas Vierziger | 8 |
| Wie baue ich mir meine eigene Website? (Online) | Max Well | 11 |
| Image, Authentizität und Selbstpräsentation (Hybrid) | Barbara Kastelewicz | 12 |
| Vom Studium auf die Bühne: Orientierung im Sänger*innenberuf (Salzburg) | Ivan van Kalmthout | 14 |
| Erfolg, Berufung, Erfüllung (Salzburg) | Thomas Biebl Stefan David Hummel | 16 |
| Bewerbungstraining speziell für Studierende mit Betreuungspflicht | Irmgard Reiner | 18 |
| Mentoring – Eine Begleitung vom Studium in den Beruf | Alumni-Netzwerk | 20 |

Künstler*in als Unternehmer*in

| | | |
|--|---|----|
| Arts Up (Salzburg) | Franziska Strohmayer Raphael Lipp | 24 |
| Verhandeln leicht gemacht (Hybrid) | Matej Dzido | 26 |
| Dein Sound, dein Business - Positionierung, Selbstvermarktung & wirtschaftliche Grundlagen für Musiker*innen (Innsbruck) | Clemens Rofner Barbara Fischer Jakob Flarer Franziska Wallner Kenneth Winkler | 28 |

Gesundheit im Beruf

| | | |
|--|-----------------|----|
| Selbstwert statt Selbstzweifel - Performance aus innerer Stärke (Salzburg) | Georg Zerle | 32 |
| Beyond the Score – Health & Well-being in Music and Performing Arts (Salzburg) | ÖGfMM Symposium | 34 |
| Feldenkrais für Musiker*innen (Salzburg) | Simone Irmer | 36 |
| Atem, Bewegung und Meditation (Salzburg) | Brigitte Jakob | 38 |
| Atem, Bewegung und Meditation (Innsbruck) | Helene Krainer | 40 |

Kooperationsangebote

| | | |
|--|------------------|----|
| Entrepreneurship ABC – Startup-Wissen für zündende Ideen | Startup Salzburg | 44 |
|--|------------------|----|

| | | |
|--|-------------------------------------|----|
| Fair Pay in der Musik | Antonia Grüner Franziska Wallner | 46 |
| Veranstalten in der Praxis. Know-how, rechtliche Grundlagen und Budgeterstellung | Rainer Praschak | 47 |
| Auskennen im Musikbusiness: Urheberrecht, Verwertungsgesellschaft und Verträge für Musiker*innen | Franz Hergovich | 48 |
| Steuer und Sozialversicherung – Basiswissen | Antonia Grüner | 49 |
| Finanzielle Intelligenz für Berufseinsteiger*innen | Michael Richers | 50 |
| Selbstmanagement im Musikstudium | Saskia Worf | 51 |
| Einführung in die VG Bild-Kunst | Sandra Freischem | 52 |
| Warum Scheitern zum Erfolg führt | Richard Gutmann | 53 |
| Einführung agiles Projektmanagement mit Scrum | Philipp Neulinger | 54 |
| Das Secret Emergency Konzept – Denkweisen für das moderne Führen | Mark Bogen | 55 |
| Free Media: Finden, nutzen, richtig anwenden | Stefan Karlhuber | 56 |
| Fair and Creative Lab | Alexandra Fischl Martin Mader | 58 |
| Selbstführungs-Training – Resilient durch stressige Lebensphasen | Georg Zerle | 60 |
| Einführung in die KI: Grundlagen und Anwendung | Simon Hirländer Olga Mironova | 61 |
| Für Studentinnen: Mit Klarheit und Stärke in die Zukunft | Ute Zischinsky | 62 |
| Für Studentinnen: Frauen reden Klartext | Ute Zischinsky | 63 |
| Für Studentinnen: Erfolgreich Gehalt verhandeln | Ute Zischinsky | 64 |
| Frag dein Dokument | Stefan Karlhuber | 65 |
| Datenschutz: dein Grundwissen für die Praxis | Michael Hasler | 66 |
| Working in Multicultural Teams | Genevieve Navisotschnig | 67 |
| Global Culture – Exploring your country's role | Genevieve Navisotschnig | 68 |
| Hire Me: KI im Bewerbungsprozess | Ingrid Langthaler | 69 |
| Image, Design & Story Telling | Ronald Sandmayr | 70 |
| Anthropologie & Design | Michael Leube | 71 |

Selbst- management: Die Marke Ich

Career Management for Musicians

Lecture Language: English
Presence or hybrid offer

The professional landscape for classical musicians has changed significantly in recent years, with purely musical skills now representing only one aspect of a comprehensive 360-degree profile. This workshop provides participants with a thorough overview of the essential requirements for building a career or launching independent projects within the context of a solo or professional chamber music career. Topics covered include self-management processes, artist materials and marketing basics, an understanding of the classical music market, and the strategic know-how needed to develop personalized career plans. The workshop will offer opportunities for discussion and questions.

Lecture

- * **The classical music market – an overview**
- * **Artist and self-management**
- * **Networking: acquiring and maintaining contacts and cover letters for presenters**
- * **Artist material: website, biographies, etc.**

Individual consulting by appointment for instrumentalists, singers, groups, ensembles, etc.

Andreas Vierziger is a music curator, innovation consultant and independent strategist, working with leading international institutions across the classical music sector and beyond. Before establishing his consultancy, he managed distinguished classical music artists, in-

cluding GRAMMY Award winners.

His clients and project partners include major cultural organizations such as the Concertgebouw Orchestra Amsterdam, the Paris Opera Competition, the Silencio Club in Paris founded by David Lynch, the Camerata Salzburg, the Welsh National Opera, Vivienne Westwood, the Budapest Spring Festival, Netflix, the Grafenegg Festival, and NEST of the Vienna State Opera, among many others.

He has served on the jury of more than thirty international music competitions and since 2023, he has been a juror for the German Record Critics' Award. Andreas served on the board of the Camerata Salzburg and he is a

member of the Advisory Board of Ricordi Berlin (Universal Music Group).

As a lecturer, he has been invited to over forty universities worldwide, including the University of Music and Performing Arts Vienna, Tokyo University of the Arts, Zurich University of the Arts, the Liszt Academy Budapest, the Royal Danish Academy of Music, the Royal College of Music in Stockholm, the Sibelius Academy Helsinki, and Paris-Sorbonne.

Further information at:

www.andreasvierziger.com



Speaker:
Andreas Vierziger

Maximum number of participants: Lecture:
no limit
Individual consulting:
12 people

When:
Tue. 24.03.2026
Lecture 17:00–21:00

Fri. 27.03.2026 Online
individual Consulting:
09:30–10:00 / 10:00–10:30/
10:30–11:00 / 11:00–11:30
11:45–12:15 / 12:15–12:45/
12:45–13:15 / 14:00–14:30 /
14:30–15:00 / 15:30–16:00
16:15–16:45 / 16:45–17:15

When registering, please indicate whether and at what time you would like an individual consultation. Consultation appointments are allocated according to the date of receipt of registrations.

Where:
Lecture, 24.03.2026: Hörsaal, Mirabellplatz 1

Hybrid offer: participation via zoom is also possible. Please indicate which form of participation you would like when registering. Individual consulting, 27.03.2026 online.

Registration:
career@moz.ac.at

Registration deadline:
20.03.2026



Wie baue ich mir meine eigene Website?

Online-Angebot

Referent:
Max Well

Maximale Anzahl
an Teilnehmenden:
15 Personen

Wann:
Mi. 25.03.2026
Mi. 22.04.2026
17:00–20:00 Uhr

Wo:
online über zoom

ECTS:
1 ECTS-AP
(Freies Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Di. 28.02.2026

**Wer schon lange mit dem Gedanken spielt,
sich eine eigene Webseite zu erstellen, ist in
diesem Kurs genau richtig.**

Termin 1:

Im ersten Teil des Seminars lernst du alle Grundlagen, die man bei der Erstellung einer Website beachten sollte. Nach einer kurzen theoretischen Einführung bekommst du Input zur methodischen Herangehensweise und Einblick in hilfreiche Tools für die Umsetzung. Als zentraler Aspekt wird ein Überblick über die gängigsten CMS-Systeme und deren Vor- und Nachteile gegeben.

- * Responsive vs. mobile first
- * Einführung SEO/SEA
- * Benchmarking, Persona, Moodboards
- * Überblick CMS Systems
(Wix, Squarespace... etc.)

Termin 2:

Nachdem jede*r Zeit hatte, die eigene Website zu bauen, können alle ihre Ergebnisse im zweiten Teil des Kurses vorstellen und individuelles Feedback erhalten. Hier ist auch Raum für alle Fragen und Unklarheiten, die sich bei der Umsetzung ergeben haben.

Max Well ist Freelance Product Designer und Founder des „For Planet Strategy Labs“. Er war lange Design Lead bei der Agentur Goodpatch, einem japanischen Studio für digitales Produktdesign mit Zweigstellen in Berlin und München. Aufgewachsen in München in einer musikalischen Familie studierte er Kommunikationswissenschaften in Wien und Kommunikationsdesign in Berlin. Seitdem arbeitet er sowohl mit Kund*innen aus dem Start-up-Umfeld als auch mit global operierenden Unternehmen an der Gestaltung und Umsetzung ihrer digitalen Produkte (Apps, Plattformen, Websites). Seit 4 Jahren gibt er außerdem Kurse zum Thema „Wie baue ich meine eigene Webseite“ an der Musikhochschule München und der Universität Mozarteum Salzburg.

Image, Authentizität und Selbstpräsentation – der Weg zu einem überzeugenden Auftreten

Hybrid Angebot

Wer bin ich und wie wirke ich? Schräg oder klassisch, High Heels oder Turnschuhe? Was ist mein Unique Selling Point? Und wie kann ich mich von anderen Musiker*innen unterscheiden?

In diesem Vortrag werden Hintergründe und Methoden zur praktischen Erarbeitung von eigenen Zielen, Stärken, USP (Unique Selling Point) und Persönlichkeit vorgestellt und in ersten Übungen erfahrbar gemacht. Die wichtigsten Meilensteine für nachhaltigen Erfolg, Strategien zur Stärkung von Selbstbewusstsein sowie Regeln eines Präsentationsaufbaus werden ebenso Inhalt dieses Vortrags sein.

Lerne Deine Ausstrahlung kennen, entwickle ein eigenes Image und bereite Dich auf Deinen individuellen Berufsweg vor.

Wer möchte, kann am darauffolgenden Tag einen Aufbau-Workshop besuchen, in dem individuelle Stärken erarbeitet und Image und Persönlichkeit unter Betrachtung der Marktsituation und dem individuellen Ziel entwickelt werden. Wir lernen Übungen für Durststrecken zum Aufbau und zur Stärkung des Selbstbewusstseins.

Dr.ⁱⁿ **Anna Barbara Kastelewicz**, Musikerin, Dozentin und Systemische Coachin, studierte an der HfM Berlin und GSMD London. Für Ihre Promotion an der Universität Mozarteum Salzburg erhielt sie den Österreichischen Staatspreis „Award of Excellence“.

Sie ist Gründerin der Musikagentur music in progress. Festivalleiterin, Coachin für Künstler*innen und Unternehmen, Führungskräfte-trainerin sowie Geschäftsführerin der gUG KulturSchlagLicht. An der Universität der Künste Berlin unterrichtet sie Berufskunde und entwickelte an der HfM Berlin das Fach „Management für Musiker*innen“.



Referentin:
Anna Barbara Kastelewicz

Maximale Anzahl an Teilnehmenden: Vortrag: unbegrenzt
Aufbau-Workshop: 10 Personen

Wann: Vortrag:
Di. 12.05.2026
17:00–20:00

Aufbau-Workshop:
Mi. 13.05.2026
09:00–12:00 Uhr

Wo: Vortrag:
Hörsaal, Mirabellplatz 1

Hybridangebot:
eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich. Bitte bei der Anmeldung mit angeben, welche Form der Teilnahme stattfindet und ob auch eine Teilnahme an dem Aufbau-Workshop gewünscht wird.

Aufbau-Workshop:
Besprechungsraum, 4. Stock,
Hubert-Sattler-Gasse 1

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Vom Studium auf die Bühne: Orientierung im Sänger*innenberuf

mit Ivan van Kalmthout

Mit über drei Jahrzehnten Führungserfahrung an renommierten Opernhäusern wie der Vlaamse Opera Antwerpen/Gent, der Hamburger Staatsoper, dem Gran Teatre del Liceu in Barcelona und der Staatsoper Unter den Linden in Berlin verfügt Ivan van Kalmthout über tiefgreifende Kenntnisse internationaler Opernstrukturen.

Als CEO der Mahogany Opera Group in London, Generaldirektor des International Vocal Competition's-Hertogenbosch und Künstlerischer Leiter des Teatro Nacional de São Carlos in Lissabon leitete er komplexe künstlerische Prozesse, entwickelte Programme für Nachwuchssänger*innen und etablierte nachhaltige Strategien.

Zu Gast an der Universität Mozarteum gibt Ivan van Kalmthout einen offenen, praxisnahen Einblick in die Realität des Sänger*innenberufs. Er zeigt auf, welche beruflichen Wege möglich sind – vom festen Engagement im Opernensemble über freischaffende Karrieren bis hin zu internationalen Wettbewerbssystemen – und welche Chancen und Herausforderungen jede dieser Optionen mit sich bringt.

Studierende erfahren, wie Sänger*innen in verschiedenen Abteilungen beurteilt werden, worauf künstlerische Leitungen achten und

wie man selbstbewusst und realistisch den eigenen Lebens- und Karriereweg gestaltet. Mit seinem umfassenden Know-how aus führenden Positionen großer Opernhäuser teilt Ivan van Kalmthout wertvolle Insiderstrategien, Tipps und praktische Orientierungshilfen. Der Vortrag bietet außerdem ausreichend Raum für individuelle Fragen – eine Gelegenheit, von jahrzehntelanger Erfahrung direkt zu profitieren.

Im Vorfeld gibt es die Möglichkeiten, im Rahmen eines Vorsingens ein Feedback und persönliche Beratung zu erhalten.

Referent:
Ivan van Kalmthout

Wann:
Sa. 07.03., Vortrag und Vorsingen
Vortrag:
10:30–12:30 Uhr für 20–30 Studierende

Vorsingen:
Hier können insgesamt 10 Studierende in 15 Minuten Einheiten einen kurzen Einblick in ihr Können geben und die Stücke vortragen, für die sie gerne ein Feedback hätten. Voraussetzung: mindestens 4. Semester Bachelor

14:00–15:15 Uhr 5 Personen
30 Min. Pause
15:45–17:00 Uhr 5 Personen

So. 08.03. Einzelberatungen
Einzelberatungen von jeweils 30 Minuten für die 10 Studierenden, die am Vortrag am Vorsingen teilgenommen haben.

09:30–12:00 Uhr
5 Studierende
60 Min. Pause
13:00–15:30 Uhr
5 Studierende

Maximale Anzahl an Teilnehmenden:
10 Personen für das Vorsingen
30 Studierende für den Vortrag

Wann:
Sa. 07.03.2026
10:30–12:30 Uhr Vortrag
Zwischen 14:00–17:00 Uhr Vorsingen
So. 08.03.2026
Zwischen 09:30 und 15:30 Uhr Einzelberatungen

Bitte gebt bei der Anmeldung mit an, ob ihr nur an dem Vortrag teilnehmen möchtet, oder auch an dem Vorsingen. Da die Anzahl an Teilnehmenden für das Vorsingen begrenzt ist, erhalten die ersten 10 Anmeldungen die Plätze.

Wo:
Vortrag und Einzelberatung: Seminarraum, 3. Stock, Hubert-Sattler-Gasse 1

Vorsingen:
Opernstudio, Mirabellplatz 1

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Erfolg, Berufung, Erfüllung

Kooperationsangebot mit Salzburg Global Seminar

Dieser Workshop, veranstaltet im besonderen Ambiente von Schloss Leopoldskron, widmet sich der Bedeutung von Kommunikation und Selbstreflexion – sowohl im akademischen Kontext als auch in praktischen Situationen, wie etwa beim Musizieren in Kammerensembles oder Orchestern.

Durch gezielte und zugleich spielerische Übungen nähern wir uns den zentralen Themen und schaffen Raum für das Ausprobieren neuer Ansätze:

- * Einstimmung: Bewegungsmeditation zur Vorbereitung und Zentrierung
- * Vertiefung: Reflexion über das Thema Erfolg und dessen individuelle Bedeutung
- * Kreative Methoden: Förderung der Gruppendynamik durch unkonventionelle Ansätze
- * Praktische Entspannung: Übungen zur Stressreduktion und Förderung von Achtsamkeit
- * Abschluss: Reflexions- und Dankbarkeitsübung zum Abschluss des Workshops

Referenten:
Thomas Biebl
Stefan David Hummel

Maximale Anzahl an Teilnehmenden:
10 Personen

Wann:
Sa. 18.04.2026,
10:00–16:00 Uhr
(inkl. Kaffeepausen & Mittagessen)

Wo:
Schloss Leopoldskron,
Leopoldskronstraße 56-58,
5020 Salzburg

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
14.04.2026



In seiner Funktion als persönlicher Referent der Rektorin an der Universität Mozarteum Salzburg beruht die Tätigkeit von **Stefan David Hummel** auf musikalischer und künstlerischer Expertise, ergänzt durch Studien im Kulturmanagement. Seine didaktische Herangehensweise wurde maßgeblich von Managementseminaren bei Vermeulen & Partner GmbH in München beeinflusst, die er gerne an junge Studierende weitergeben möchte. Sein Herzensprojekt Bella Musica hat bereits viele Studierende in seinen Bann gezogen.

Thomas Biebl arbeitet als Managing Director, Public Affairs bei Salzburg Global Seminar und vereint über 20 Jahre Erfahrung in Marketing und Kommunikation mit einer Leidenschaft für Coaching und Leadership Development. Er widmet sich zunehmend der Förderung und dem Austausch von Führungskräften - besonders gerne mit Studierenden, die noch in Führungsrollen hineinwachsen.



Referentin:
Irmgard Reiner

Wann:
Die Termine finden in Form von Einzelgesprächen statt und können je nach Bedarf im Laufe des Semesters individuell vereinbart werden.

Wo:
Die Termine finden je nach Wunsch online oder in Präsenz (Salzburg) statt.

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Eine Anmeldung ist jederzeit möglich.

Bewerbungstraining speziell für Studierende mit Betreuungspflicht

Präsenz- und Online-Angebot

Bewerbungen sind für niemanden ein Spaziergang. Kommt aber noch hinzu, dass man nicht nur die Verantwortung für sich selbst, sondern auch für Kinder oder betreuungsbedürftige Familienangehörige trägt, wird der Druck noch größer und die Vereinbarkeit von Beruf und Betreuungspflicht stellt die Betroffenen vor eine große Herausforderung.

Aus diesem Grund bietet der Familienservice der Universität Mozarteum in Zusammenarbeit mit dem Referat für Familienfragen der ÖH Mozarteum Einzelberatungsgespräche speziell für Studierende mit Betreuungspflicht an, um sie in ihrem Auftritt bei Bewerbungsgesprächen zu beraten, zu stärken und zu unterstützen.

Dabei können individuelle Fragen thematisiert werden, wie beispielsweise der Umgang mit Beruf und Betreuungspflicht, die Positionierung gegenüber dem Arbeitgeber und die Stärkung des eigenen Auftritts.

Die Themen für die Einzelgespräche können neben Ideensammlungen für mögliche Arbeitsstellen auch gezielte Rollenspiele zum Bewerbungsgespräch, Unterstützungshinweise bei der Budgeterstellung oder auch Hinweise zum Design eines Lebenslaufes umfassen.

Mag.^a Irmgard Reiner kennt die Themen, mit denen man sich auseinandersetzen muss, wenn man mit Kindern seine berufliche Karriere plant, und weiß um die Konflikte, die es mit sich bringen kann, wenn man beruflich vorankommen möchte, ohne seine eigenen Bedürfnisse und die der Familie hintanzustellen. Beruflich war sie eine der ersten Teilzeit-Führungskräfte bei der Firma Wüstenrot und dort lange Zeit im Personalbereich tätig. Dabei haben die täglichen Gespräche mit Bewerber*innen ihren Blick für Menschen, deren Bedürfnisse und Wünsche, maßgeblich geprägt.

Seit 2020 arbeitet Mag.^a Irmgard Reiner an der Universität Mozarteum Salzburg im Bereich Personalentwicklung und Familienservice. Neben vielfältigen Fachfortbildungen absolvierte sie Führungskräfte trainings, Coachingausbildungen sowie Ausbildungen zur Yoga- und Entspannungstrainerin.

Mentoring – Eine Begleitung vom Studium in den Beruf

Präsenz- und Online-Angebot

Organisiert vom Alumni-Netzwerk der Universität Mozarteum, richtet sich das Mentoring-Programm zum Berufseinstieg sowohl an Studierende in der Abschlussphase ihres Studiums als auch an Absolvent*innen.

Studierende (Mentees) haben im Rahmen des Mentoring-Programms die Gelegenheit, in individuellen Gesprächen Fragen zu den Themen Berufseinstieg, Selbstorganisation und Marketing, Auslandsaufenthalte, konkrete Berufsbilder, Chancen am Arbeitsmarkt, Informationsbewältigung und vieles mehr an die Mentor*innen zu stellen. Es geht dabei um einen Lernprozess, in dem eine erfahrene Person ihr informelles, berufliches Wissen an eine Person, die am Beginn der Karriere steht, weitergibt, Wege aufzeigt, Fragen beantwortet, in spezifischen Themenbereichen berät und Feedback gibt.

Die Mentor*innen haben ihr Studium an der Universität Mozarteum selbst erfolgreich absolviert, können auf eine mehrjährige Berufserfahrung zurückblicken und geben ihre Erfahrungen gerne an Studierende und Absolvent*innen weiter. Sie sind jedoch keine

„Job-Vermittler“ oder Persönlichkeitstrainer*innen und bieten keine fertigen Lösungen an. Es geht um ein gemeinsames Erarbeiten von Wegen und Perspektiven.

Die Vermittlung von Mentor*innen erfolgt je nach Verfügbarkeit, individuell und studienangabezpezifisch. Die Dauer der Zusammenarbeit wird individuell zwischen den Mentoringpartner*innen (Mentor*in und Mentee) vereinbart. Empfohlen wird eine Zusammenarbeit über mehrere Wochen und Monate.

Das Alumni-Netzwerk der Universität Mozarteum

Die langfristige Verbindung der Universität Mozarteum mit ihren Absolvent*innen ist uns ein besonderes Anliegen. Wir fördern die Vernetzung der Absolvent*innen untereinander, bieten zahlreiche Informationen und Angebote, laden die Absolvent*innen dazu ein,

besondere Erfolge und Karriereschritte mit uns zu teilen und sich aktiv in die weitere Entwicklung der Universität Mozarteum einzubringen.

In diesem Zusammenhang finden jedes Jahr mehrere Alumni-Gespräche statt, in denen Absolvent*innen ihre Erfahrungen und persönlichen Geschichten teilen sowie Einblicke in ihre Lebensläufe geben. Karrieren und Lebenswege sind vielfältig und unter „Alumni-Stories“ auf der Webseite der Universität Mozarteum nachzulesen.

Weitere Informationen unter:
[uni-mozarteum.at/de/university/
alumni.php](http://uni-mozarteum.at/de/university/alumni.php)

Wann:

Die Termine finden in Form von individuellen Gesprächen statt und werden direkt mit den vermittelten Mentor*innen vereinbart.

Wo:

je nach Wunsch online oder in Präsenz

Anmeldung:

alumni@moz.ac.at

Anmeldeschluss:

Eine Anmeldung ist jederzeit möglich.

Weitere Informationen unter:

[moz.ac.at/de/ueber-uns/
alumni](http://moz.ac.at/de/ueber-uns/alumni)



**Künstler*in
als Unter-
nehmer*in**

Salzburg

Im Kurs kannst du zum Beispiel:

- * ein einfaches digitales Tool entwickeln, das deine künstlerische Arbeit unterstützt
- * ein interaktives Format entwerfen, das ein Thema, eine Arbeit oder einen Prozess anders erfahrbar macht
- * eine kleine App-, Website- oder Plattform-Idee konzipieren, z. B. zur Vermittlung, Dokumentation oder Zusammenarbeit

Du musst keine fertige Idee mitbringen. Wir arbeiten gemeinsam daran, aus ersten Gedanken ein klares, umsetzbares Projekt zu entwickeln. Die Idee darf klein beginnen und wächst im Laufe des Semesters.

Programmierkenntnisse sind nicht notwendig. Im Mittelpunkt stehen künstlerisches Denken, Experimentieren und das Kennenlernen digitaler Werkzeuge als Erweiterung deiner eigenen Praxis. ArtUp! richtet sich an Studierende, die neugierig sind, neue Arbeitsweisen auszuprobieren und ihre künstlerischen Ideen in einen konkreten, zeitgemäßen Kontext zu stellen.

Raphael Lipp verbindet seine Leidenschaft für Musik und Kultur mit langjähriger Erfahrung in der digitalen Produktentwicklung. Als UX-/UI-Designer, Usability-Tester und Projektmanager arbeitet er daran, digitale Produkte

so zu gestalten, dass sie Probleme lösen – verständlich, sinnvoll und nutzbar.

Mit MusicBuddy hat er selbst den Weg von der ersten Idee bis zum marktfähigen Produkt durchlaufen und ein eigenes Startup gegründet. Im Kurs teilt er seine Erfahrungen aus der Praxis und zeigt, wie kreative Ideen mit Struktur, smarten Tools und einem realistischen Blick auf Machbarkeit zu tragfähigen digitalen Konzepten werden – auch ohne Technik-Hintergrund oder Vorerfahrung.

Franziska Strohmayr ist Konzertviolinistin, Veranstalterin und Label-Inhaberin und betreut den Startup- und Gründungsservice an der Universität Mozarteum. Bekanntheit erlangte sie durch ihre innovativen Tourneeformate, wie dem Kulturiathlon, für welchen sie mit dem Kulturförderpreis der Stadt Salzburg und als Newcomerin von der Landesstiftung PRO SALZBURG ausgezeichnet wurde.

Schwerpunkte ihrer künstlerischen Arbeit liegen in der Konzeption und Leitung von spartenübergreifenden Projekten. In Workshops und Einzelcoachings gibt Franziska Strohmayer ihr Wissen im Projektmanagement an Studierende von Musikhochschulen in Deutschland und Österreich weiter.



Referent*innen:
Raphael Lipp &
Franziska Strohmayer

Wann:
Mi. 18.03.2026
Mi. 15.04.2026
Mi. 29.04.2026
jeweils 15:00–19:00 Uhr

Wo:
Hubert-Sattler-Gasse 1,
Seminarraum, 3. Stock

ECTS:
1 ECTS-AP (Freies Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Sa. 28.02.2026

Verhandeln leicht gemacht

Präsenz und Hybrid Angebot

Das ist uns zu teuer ... Andere spielen aber für weniger Geld ... Mehr als 100€ können wir Ihnen nicht zahlen ... Kommen dir diese Aussagen bekannt vor?

Künstler*innen lieben ihre Kunst und wollen sie ausüben – aber die Kunst auszuüben ist auch ein Beruf um Geld zu verdienen und die eigenen Lebenshaltungskosten zahlen zu können. Kunst ist wertvoll und muss angemessen entlohnt werden!

Wie reagiert man also darauf, wenn man die gewünschte Gage nicht erhält? Wie argumentiert man mit einem Gegenüber, das in der vermeintlich stärkeren Position ist?

Wie führt man eine Verhandlung, die für beide Seiten erfüllte und erfolgversprechende Ergebnisse liefert?

In diesem Workshop werden dir bewährte Verhandlungsstrategien aus der Praxis mit an die Hand gegeben, sodass du deine nächste Verhandlung selbstbewusster und leichter führen kannst. In Gruppen werden anhand praktischer Fälle, Rollenspiele und Analysen zahlreicher Beispiele unterschiedliche Standardsituationen geübt.

Referent:
Matej Dzido

Wann:
Di. 19.05.2026
17:00–19:30 Uhr

Wo:
Hörsaal, Mirabellplatz 1

Hybridangebot:
eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich. Bitte bei der Anmeldung mit angeben, welche Form der Teilnahme gewünscht wird.

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Di. 12.05.2026



Matej Dzido schloss sein Master IGP Klavierstudium mit Auszeichnung an der Universität Mozarteum Salzburg bei Prof.in Lucy Revers-Chin und Prof. Dr. Stan Ford ab. Seit 10 Jahren arbeitet er selbstständig als freiberuflicher Künstler, Pädagoge und Unternehmer.

Als langjähriger Yamaha Artist ist Matej Dzido aktiver Konzertpianist und Liedbegleiter und seit 2021 Gründer der hybriden Klavierschule Pianofly. Mit über 350 Schüler*innen zählt seine hybride Pianofly Klavierschule zu den aufstrebendsten Klavierschulen im deutschsprachigen Raum, deren Schüler*innen teilweise Preisträger*innen bei Wettbewerben sind.

Seine Konzerttätigkeit führte ihn u.a. zu den Halleiner Kulturtagen, in die Elbphilharmonie Hamburg, die Landesmusikakademie Niedersachsen und das Opernhaus Venedig. Aktuell tourt Matej Dzido als Liedbegleiter und Solo-Artist mit seinem neuen Konzertprogramm Beethoven in Havanna.

Dein Sound, dein Business Positionierung, Selbstvermarktung & wirtschaftliche Grundlagen für Musiker*innen

Freies Wahlfach für Studierende in Innsbruck

Neben der Tätigkeit als Musikerlehrer*in oder dem Lehrberuf an einer Schule, stehen viele Musiker*innen auch freiberuflich solistisch, mit ihrem Ensemble oder ihrer Band auf der Bühne. Früher oder später stellen sich dabei die Fragen: Wie navigiere ich durch die Branche und vermarkte erfolgreich meine Profession? Und wie kann ich mich als Musiker*in auf dem freien Arbeitsmarkt behaupten? Diesen und vielen weiteren Fragen gehen wir in vier Unterrichtseinheiten mit viel Raum für Diskussion nach.

Für den Besuch aller 4 Kurseinheiten kann 1 ECTS-AP erworben werden. Alle Einheiten können aber auch unabhängig voneinander einzeln besucht werden.

Einheit 1: Überblick über Musikwirtschaft & Selbstpositionierung

Wer bin ich auf dem Musikmarkt? - Wege, Rollen & Selbstmanagement

Kenneth Winkler & Clemens Rofner

In der ersten Einheit wird ein Überblick über die Geschäftsfelder der Musikwirtschaft (Pop, Klassik, Jazz etc.) gegeben. Wir sprechen über die eigene Rolle im Markt, diskutieren über Zielgruppen, Identität und Wiedererkennungswert und thematisieren eine langfristige Karriereplanung.

Einheit 2: Wirtschaftliche Grundlagen & rechtliche Rahmenbedingungen

Meine wirtschaftliche Existenz – zwischen Leidenschaft und Rechnungslegung

Franziska Wallner & Barbara Fischer

Im zweiten Teil erhaltet ihr einen Überblick über die Formen der Selbstständigkeit und ein Basiswissen über Steuern und Versicherung. Wir geben außerdem einen Einblick in Fördermöglichkeiten, Anlaufstellen, faire Bezahlung und Gagenverhandlungen.

Einheit 3: Positionierung & Vermarktung – Recorded Music

Meine Kunst als Produkt – Wie bringe ich meine Musik in die Welt?

Clemens Rofner & Kenneth Winkler

In der dritten Einheit werden Verwertungsgesellschaften wie AKM und LSG thematisiert. Es wird über Produktion und Vertrieb gesprochen, über marketing Materialien wie Website und Electronic Press Kit und über Kommunikationswege mit Bookern, Labels und Medien.

Einheit 4: Sichtbarkeit & Live-Geschäft

Mit Strategie und Substanz auf die Bühne

Jakob Flarer & Clemens Rofner

In der vierten und letzten Einheit dreht sich alles um die öffentliche Sichtbarkeit. Positionierung, Zielgruppen, Booking-Strategien, aber auch Chancen, Risiken, Kanäle und

Content-Strategien von Social Media werden diskutiert. Daneben werden Organisations-Tools vorgestellt, über Pressearbeit und Netzwerk gesprochen und Nachhaltigkeit und Burnout thematisiert.

Referent*innen:
Kenneth Winkler
Clemens Rofner
Franziska Wallner
Barbara Fischer
Jakob Flarer

Wann:
Mo. 23.3.2026
Mo. 20.04.2026
Mo. 27.04.2026
Mo. 18.05.2026
jeweils 09:00–12:00 Uhr

Wo:
Kammermusikraum 1,
Haus der Musik, Innsbruck

ECTS:
1 ECTS-AP / 1 SWS (bei
Besuch aller vier Einheiten)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Sa. 28.02.2026 (für den
Besuch einzelner Einheiten
ist eine Anmeldung bis
einen Tag vorher möglich)

Gesundheit im Beruf

Selbstwert statt Selbstzweifel

Performance aus innerer Stärke

Salzburg

Künstler*innen und Musiker*innen bewegen sich in einem Spannungsfeld aus persönlichem Ausdruck, Leistungsanforderungen und ständiger Bewertung. Das Ausüben einer künstlerischen Tätigkeit geht oft einher mit Herausforderungen auf psychischer Ebene und verlangt ein hohes Maß an mentaler Stärke. Daher spielt ein stabiler Selbstwert eine entscheidende Rolle bei der langfristig erfolgreichen und gesunden Ausübung einer künstlerischen Tätigkeit.

- * Was macht mich aus?
- * Woher bekomme ich Energie?
- * Wie kann ich mit negativer Kritik umgehen?

Das Selbstwert-Training fördert die bewusste Auseinandersetzung mit dem eigenen Selbst und der persönlichen Entwicklung. Beginnend mit der Reflexion von Bedürfnissen und Werten wird ein stabiles Fundament für selbstbestimmtes Handeln geschaffen. Darauf aufbauend werden individuelle Stärken, Fähigkeiten und Ressourcen erkannt und gezielt gestärkt. Die Teilnehmenden lernen zudem, ihre Energie bewusst zu steuern und sich selbst besser zu unterstützen.

Abschließend werden konstruktive Strategien für den Umgang mit negativer (Selbst-)Kritik erarbeitet, um persönliches Wachstum nachhaltig zu fördern.

Modul 1: Kennenlernen des eigenen Selbsts (Bedürfnisse & Werte)

Im Modul 1 steht die Reflexion der persönlichen Bedürfnisse im Mittelpunkt. Ziel ist es, die individuellen Antriebskräfte kennenzulernen und zu verstehen, um das eigene Handeln bewusster und gezielter beeinflussen zu können.

Darauf aufbauend werden die eigenen Werte herausgearbeitet, die eine zentrale Rolle in der persönlichen Entscheidungsfindung spielen. Werte prägen das eigene Handeln maßgeblich und bilden die grundlegende Basis für persönliche Entscheidungen.

Modul 2: Stärkung des Selbst

Im Modul 2 stehen die eigenen Ressourcen, Fähigkeiten und Stärken im Vordergrund. Dabei setzen sich die Teilnehmenden intensiv mit ihren persönlichen Stärken und Fähigkeiten auseinander, um ein klareres Verständnis der eigenen Identität zu gewinnen. Ergänzend werden individuelle Energiegeber und Energieräuber identifiziert, um das eigene Selbst gezielt stärken und bewusster mit den eigenen Ressourcen umgehen zu können.

Modul 3: Umgang mit (negativer) (Selbst-) Kritik

Im Modul 3 werden Strategien für den Umgang mit negativer Kritik sowohl von sich selbst als auch von anderen Personen erarbeitet. Ziel ist es, eine konstruktive Haltung gegenüber Kritik zu entwickeln und diese als

Chance für persönliches Wachstum und Weiterentwicklung zu nutzen.

Georg Zerle ist Psychologe, zertifizierter Coach, zertifizierter PSI-Kompetenzberater (Theorie der Persönlichkeits-System-Interaktionen) und promoviert aktuell in der Abteilung Sozialpsychologie der Universität Salzburg.

Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Emotions- und Selbstregulation im Coaching. Zudem ist er als externer Lehrbeauftragter am ZWW der Ostbayerischen Technischen. Zudem ist er als externer Lehrbeauftragter am ZWW der Ostbayerischen Technischen Hochschule in Regensburg tätig und arbeitet dort mit Pflegekräften im Führungskontext.

Referent:
Georg Zerle

Maximale Anzahl an
Teilnehmenden:
12 Personen

Wann:
Fr. 22.05.2026
Fr. 29.05.2026
Fr. 12.06.2026
jeweils 13:00–17:00 Uhr

Wo:
Hubert-Sattler-Gasse 1,
Seminarraum, 3. Stock

ECTS:
1 ECTS-AP (Freies Wahlfach)
Dieses freie Wahlfach ist
anrechenbar für die
Studienergänzung Physio-/
Mentalcoaching

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Sa. 28.02.2026



Beyond the Score

Health & Well-being in Music and Performing Arts-Symposium der Österreichischen Gesellschaft für Musik und Medizin (ÖGfMM)

Salzburg

Die Österreichische Gesellschaft für Musik und Medizin (ÖGfMM) ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Wien. Sie verfolgt das Ziel, Wissenschaft, Forschung, Lehre und Vernetzung im Kontext der interdisziplinären Interessengebiete der Fachbereiche Musik, Medizin, Physiologie und Psychologie zu fördern.

2026 richtet die ÖGfMM ihr jährliches Symposium gemeinsam mit der Universität Mozarteum aus. Unter dem Titel „Beyond the Score“ beschäftigt sich das Symposium mit einem Thema, das für viele Studierende besonders relevant ist: Gesundheit und Wohlbefinden in Musik und darstellender Kunst.

Dazu kommen Expert*innen aus Musikphysiologie, Musikpsychologie, Musiker*innenmedizin, Performanceforschung sowie Musikpädagogik und Musikwissenschaft zusammen – ein breites Spektrum an Perspektiven, die alle ein gemeinsames Ziel haben: künstlerisches Arbeiten gesünder, nachhaltiger und bewusster zu gestalten.

Mit 5 Keynotes, 35 Vorträgen, 16 Kurzvorträgen, 24 Postern und 35 Workshops bietet das Symposium eine außergewöhnliche Vielfalt. Im Zentrum stehen die körperliche, mentale und soziale Gesundheit von Musiker*innen und anderen Kunschtchaffenden. Die Veranstaltung schlägt Brücken zwischen Forschung, klinischer Praxis und künstlerischem Alltag – von Proberaum und Bühne bis hin zum Unterricht.

Ziel des Symposiums ist es, wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse zu Belastungen, Prävention und Behandlung mit den praktischen Erfahrungen von Studierenden, Lehrenden und professionellen Künstler*innen zu verbinden.

Gleichzeitig soll der Austausch zwischen Medizin, Psychologie, Pädagogik und Musikwissenschaft gestärkt und ein Raum geschaffen werden, in dem neue Ideen und Perspektiven wachsen können.

WICHTIG!

Das Institut für Coaching & Career bietet den ersten 20 Studierenden, die sich anmelden, an, 80% der Teilnahmekosten zu übernehmen. Voraussetzung für die Kostenrückerstattung ist der Nachweis, dass an der Tagung auch wirklich teilgenommen wurde. Dieser Nachweis erfolgt in Form von Unterschriften der Referent*innen in einen extra für das Symposium angefertigten Pass.

Pro Tag müssen fünf Besuche bestätigt werden:

- * 1x Keynote
- * 1x Lecture
- * 2x Workshops
- * 1x frei wählbare Veranstaltung

Studierende, die sich anmelden, haben dabei außerdem die Möglichkeit, über die beschriebene Teilnahmebestätigung 1 ECTS-AP als Freies Wahlfach zu erhalten.

Weitere Details zum Programm

oegfmm.at/salzburg26/salzburg26-programm

Wann:
Fr. 10. April
12:00–19:00 Uhr
Sa. 11. April
09:00–18:00 Uhr

Wo:
Solitär, Universität
Mozarteum, Mirabellplatz 1

Kursgebühr:
Für Studierende (bis zur Vervollendung des 26. Lebensjahres):
Frühbuchertarif: 100 € –
Ab. 6. März 2026 gilt der reguläre Standardtarif: 135 €

Das Institut für Coaching & Career bietet den ersten 20 Studierenden, die sich anmelden, an, 80% der Kosten zu übernehmen. Voraussetzung für die Kostenrückerstattung ist wie im Text beschrieben der Nachweis der Teilnahme am Symposium.

Für Lehrende und Mitarbeitende der Universität Mozarteum:
Frühbuchertarif: 150 € –
Ab. 6. März 2026 gilt der reguläre Standardtarif: 185 €

ECTS:
1 ECTS-AP / 1 SWS
(Freies Wahlfach)
Dieses freie Wahlfach ist anrechenbar für die Studienergänzung Physio-/Mentalcoaching

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Sa. 28.02.2026



Gesundheit im Beruf

Feldenkrais für Musiker*innen

Salzburg

Da sich jede Bewegung und jede Spannung im ganzen Körper auch auf das Instrument und die Stimme überträgt, ist es unbedingt notwendig, seinen Körper, seine Bewegungen und die Zusammenhänge sehr gut zu kennen und nutzen zu können. Dadurch lässt sich die musikalische Performance optimieren und die Gesundheit des Bewegungsapparates erhalten.

- * Funktionale Körperarbeit in Bezug zu Instrument und Stimme
- * Den eigenen Körper besser spüren und einsetzen
- * Lösen von Fehlhaltungen und Verspannungen
- * Leichte Übungen für jeden Tag

In diesem Gruppenunterricht werden anatomische und physiologische Zusammenhänge, die für eine natürliche Aufrichtung und einen effizienten Einsatz bei Instrument/Stimme notwendig sind, erklärt, ausprobiert, erspürt und durch Übungen nutzbar gemacht. Dadurch verbessern sich Haltung, Griffsicherheit, Technik, Intonation, Atmung, Stimmführung, Bewegungsabläufe und Leistungsfähigkeit. Das Instrument und die Stimme werden immer wieder konkret im Unterricht miteinbezogen.

Simone Irmer ist seit 2000 zertifizierte Feldenkrais-Lehrerin und wurde von Mia Segal, der ersten Schülerin und langjährigsten Assistentin von Moshe Feldenkrais, ausgebildet. Seit ihrem Studium der Musik- und Tanzpädagogik befasst sie sich mit der Verbindung von Musik, Haltung und Bewegung und seit 1995 intensiv mit der Feldenkrais-Methode. Auf der Basis ihrer eigenen musikalischen Praxis und als Referentin internationaler Fortbildungen hat sie spezielle Konzepte für Instrumentalist*innen und Sänger*innen entwickelt und verfeinert. Durch ihr fundiertes Verständnis für die Anforderungen von Technik, Interpretation, Auftritt und Authentizität kann sie Musiker*innen sehr genau und individuell unterstützen. Sie arbeitet seit 2000 in freier Praxis, ist seit 2008 Lehrbeauftragte der Universität Mozarteum Salzburg und seit 2014 Feldenkrais-Coach für Teilnehmende und Jury des Internationalen Mozartwettbewerbs.



Referentin:
Simone Irmer

Maximale Anzahl an
Teilnehmenden:
10 Personen pro Kurs (bitte
bei der Anmeldung Kurs A
oder Kurs B angeben)

KURS A:
Wann:
immer montags von
16:15–17:45 Uhr
(Beginn: 16.03.2026 / Ende:
22.06.2026)

KURS B:
Wann:
immer montags von
18:00–19:30 Uhr
(Beginn: 16.03.2026 / Ende:
22.06.2026)

Wo:
Dachgeschoss, Paris-
Lodron-Straße 9, 4. Stock

Kursgebühr:
€ 40,- für Studierende /
€ 50,- für Alumni /
€ 60,- für Lehrende

ECTS:
1 ECTS-AP / 1 SWS
(Freies Wahlfach;
Anrechnung nur möglich,
falls Feldenkrais 01 noch
nicht positiv benotet wurde)

Dieses freie Wahlfach
ist anrechenbar für die
Studienergänzung Physio-/
Mentalcoaching.

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Sa. 28.02.2026

Bitte mitbringen:
Elastische
Bewegungskleidung und
Socken

Weitere Infos unter:
musiker-feldenkrais.com

Gesundheit im Beruf

Atem, Bewegung und Meditation

Salzburg

Mit Hilfe von Übungen aus dem Yoga sowie anderer fernöstlicher Traditionen in Synthese mit westlichen Trainingsmethoden kannst du dich leichter durch die anstrengenden Phasen deines Alltags manövrieren und deine Nervosität vor Konzerten oder Prüfungen lindern. Blockaden, die Körper und Geist unnötig verkrampfen und schwächen, können aufgelöst werden. Für dich, deine Gesundheit, dein Wohlbefinden und deine Weiterentwicklung bieten wir diesen Kurs mit der ChiYoga-Lehrerin Brigitte Jakob an.

- * Den Körper kräftigen, mobilisieren und dehnen
- * Einseitige Haltungs- und Muskelbelastungen ausgleichen
- * Blockaden lösen
- * Den Energiefluss harmonisieren
- * Atemtechniken erlernen
- * Die Achtsamkeit und Konzentration fördern
- * Durch Meditation Entspannung und Ruhe gewinnen

Brigitte Jakob erhielt ihre Ausbildung zur ChiYoga-Lehrerin und MindBody-Trainerin in der Schweiz bei Lucia Nirmala Schmidt. In ihren Kursen greift sie auf eine jahrzehntelange Lehrtätigkeit in Kursen, Workshops und Retreats zurück. Ihr Interesse gilt der ganzheitlichen Synthese von Wissen und Weisheit fernöstlicher Traditionen mit modernen westlichen medizinischen Erkenntnissen und Trainingsmethoden.



Referentin:
Brigitte Jakob

Maximale Anzahl an Teilnehmenden:
20 Personen

Wann:
immer montags von
9:00–10:30 Uhr
(09.03.2026 /
Ende: 22.06.2026)

Wo:
Dachgeschoss, Paris-
Lodron-Straße 9, 4. Stock

Kursgebühr:
€ 40,- für Studierende /
€ 50,- für Alumni /
€ 60,- für Lehrende

ECTS:
1 ECTS-AP / 1 SWS
(Freies Wahlfach;
Anrechnung nur möglich,
falls Feldenkrais 01 noch
nicht positiv benotet wurde)

Dieses freie Wahlfach
ist anrechenbar für die
Studienergänzung Physio-/
Mentalcoaching.

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Sa. 28.02.2026

Weitere Infos unter:
yogitti.at

Gesundheit im Beruf

Atem, Bewegung und Meditation

Innsbruck

Für dich, deine Gesundheit, dein Wohlbefinden und deine Weiterentwicklung: Mit Hilfe von Übungen aus dem Yoga sowie anderer fernöstlicher Traditionen in Synthese mit westlichen Trainingsmethoden lernst du in diesem Kurs, dich leichter durch die anstrengenden Phasen deines Alltags zu manövrieren und Nervosität vor Konzerten oder Prüfungen zu lindern. Blockaden, die Körper und Geist unnötig verkrampfen und schwächen, können damit wirkungsvoll aufgelöst werden.

- * Den Körper kräftigen, mobilisieren und dehnen
- * Einseitige Haltungs- und Muskelbelastungen ausgleichen
- * Blockaden lösen
- * Den Energiefluss harmonisieren
- * Atemtechniken erlernen
- * Die Achtsamkeit und Konzentration fördern
- * Durch Meditation Entspannung und Ruhe gewinnen

Helene Krainer-Mathes ist seit 2008 als Yoga-lehrerin tätig und bildet seit 2012 Yogalehrer*innen nach den internationalen Standards der Yoga Alliance aus. Ihre Trainings und Retreats stellen immer die Person mit all ihren Facetten in den Mittelpunkt. Ihr Optimismus fördert die eigene Selbstverantwortung, die jeder in seinem Leben zu tragen hat. In ihren Kursen können körperliches Wohlbefinden, positives Körperbewusstsein und geistige Klarheit durch achtsame Bewegung und Meditation erreicht werden.

Referentin:
Helene Krainer-Mathes

Maximale Anzahl an
Teilnehmenden:
15 Personen

Wann:
immer donnerstags von
8:15–9:30 Uhr
(Beginn: 12.03.2026 / Ende:
25.06.2026)

Wo:
Probensaal, 5. Stock, Haus
der Musik Innsbruck

Kursgebühr:
€ 40,- für Studierende /
€ 50,- für Alumni /
€ 60,- für Lehrende

ECTS:
1 ECTS-AP / 1 SWS
(Freies Wahlfach;
Anrechnung nur möglich,
falls Atem, Bewegung und
Meditation 01 noch nicht
positiv absolviert wurde)

Dieses freie Wahlfach
ist anrechenbar für die
Studienergänzung Physio-/
Mentalcoaching.

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Sa. 28.02.2026



Kooperations- angebote

Entrepreneurship ABC — Startup—Wissen für zündende Ideen

Online-Angebot

Wie entwickle ich aus meiner Idee ein umfassendes Geschäftskonzept? Wie finde ich heraus, ob es einen Markt für meine Ideen gibt und wie groß das Potenzial ist? Wie teste ich meine Idee und erhalte erstes Kund*innen-Feedback? Wie kann ich die finanziellen Aspekte meines Vorhabens effektiv planen? Welche Möglichkeiten der Finanzierung stehen mir zur Verfügung?

Das Weiterbildungsprogramm von Startup Salzburg bietet dir praxisbezogenes Wissen rund um das Unternehmertum.

Die Entrepreneurship ABCs setzen sich aus fünf aufeinander aufbauenden Themen zusammen, die dir von Expert*innen nähergebracht werden. Mit diesem Basiswissen bereitest du dich auf die Unternehmensgründung und -führung vor.

* **Gastredner*in (wird noch bekannt gegeben): From Idea to Business**

Vom Entwickeln der Geschäftsidee über die Erarbeitung der Value Proposition bis hin zur Herausarbeitung der Unique Selling Proposition (USP).

* **Arno Kinzinger: Marktpotential & Marktforschung**

Durchführung einer Marktanalyse, Erhebung des Marktpotenzials und Analyse der Mitbewerber*innen.

* **Mathias Csar: Design Thinking & Prototyping**

Identifikation der Wünsche und Bedürfnisse von Nutzer*innen und Gestaltung erster Prototypen.

* **Gastredner*in (wird noch bekannt gegeben): Quantitative Finanzplanung**

Von der Ausgestaltung des Geschäftsmodells zur Finanzplanung, Sicherstellung der Liquidität, Überprüfung der Rentabilität und Ermittlung des Kapitalbedarfs.

* **Gastredner*in (wird noch bekannt gegeben):**

Financing - Public & Private Funding
Überblick über öffentlicher Fördermöglichkeiten und Vorstellung privater Finanzierungsinstrumente für Startups.

Wann:

Do. 12.03.2026
17:30-20:30 Uhr
From Idea to Business

Do. 26.03.2026
17:30-20:30 Uhr
Marktpotential & Marktforschung

Do. 23.04.2026
17:30-20:30 Uhr
Design Thinking & Prototyping

Do. 21.05.2026
17:30-20:30 Uhr
Quantitative Finanzplanung

Do. 11.06.2026
17:30-20:30 Uhr
Financing: Public & Private Funding

Zielgruppe:

Alle Personen, die mit der Idee spielen zu Gründen und sich ein erstes Basiswissen aneignen möchten. Vorwissen oder eine konkrete Idee sind nicht notwendig!

Alle 5 Workshops können auch einzeln und unabhängig voneinander besucht werden

Weitere Infos unter startup-salzburg.at/leistungen/entrepreneurship-abcs/



Fair Pay in der Musik

Online-Angebot

In diesem Workshop dreht sich alles um die zentrale Frage: Wie kann ich als Musiker*in meine künstlerische Arbeit realistisch kalkulieren, selbstbewusst vertreten und nachhaltig finanzieren? Wir beleuchten gemeinsam die Themen Fair Pay, Gagenverhandlungen sowie Förderungen und Anträge – praxisnah, verständlich und direkt anwendbar.

Inhalte

- * Warum faire Gagenverhandlungen so schwierig wirken – und wie du sie erfolgreich führst
- * Wie sich Honorare zusammensetzen und welche Mindeststandards gelten
- * Strategien, um die eigene Verhandlungsposition zu stärken und souverän mit Einwänden umzugehen
- * Überblick über relevante Förderschienen in Österreich
- * Richtlinien, Einreichmodalitäten und hilfreiche Tools für Kosten- und Projektkalkulation
- * Wie sich die Fair-Pay-Initiative auf zukünftige Fördereinreichungen auswirkt

Ziele

- * Sicherheit im Umgang mit Geld, Gagen und Förderlogiken gewinnen
- * Eigene Projekte professionell planen und fair kalkulieren können
- * Mehr Selbstbewusstsein in Verhandlungen und Antragstellungen entwickeln
- * Die Strukturen der Förderlandschaft verstehen und erfolgreich nutzen

Warum solltest Du teilnehmen?

Faire Bezahlung und nachhaltige Finanzierung sind keine Luxusfragen, sondern Grundlagen künstlerischer Existenz. Dieser Workshop verbindet finanzielle Kompetenz, strategisches Denken und kulturelle Praxis – für mehr Offenheit, mehr Sicherheit und mehr Wertschätzung in der Musikbranche.

Referentinnen:
Antonia Grüner &
Franziska Wallner

Wann
Do. 16.04.2026
13:30–16:30 Uhr

Wo:
online

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Mo. 13.04.2026

Kooperationsangebot
der Kunstuniversität
Graz mit mica music austria

Veranstalten in der Praxis. Know-how, rechtliche Grundlagen und Budgeterstellung

Online-Angebot

Ob Konzert, Festival oder Showcase – das Veranstalten will gelernt sein. Dieses praxisorientierte Webinar richtet sich an alle, die künftig selbst Veranstaltungen organisieren möchten oder bereits erste Erfahrungen gesammelt haben.

Anhand konkreter Beispiele werden die wichtigsten Schritte auf dem Weg zur erfolgreichen Veranstaltung durchleuchtet – von der Planung über die rechtlichen Rahmenbedingungen bis zur Promotion und Budgetierung.

Ziel ist es, typische Fehler zu vermeiden, professionell zu kommunizieren und sich sicher im Veranstaltungsalltag zu bewegen. In diesem Webinar stellt der Referent, selbst erfahrener Veranstalter mit jahrelanger Erfahrung im Kunst- und Kulturbereich, sein praxisnahes Know-how zur Verfügung.

Ziele

- * Erste Schritte: Von der Idee zur Veranstaltung
- * Organisation & Ablauf eines Konzerts
- * Aufgaben und rechtliche Pflichten von Veranstalter_innen

Referent:
Rainer Praschak

Wann:
Di. 05.05.2026
09:00–12:00 Uhr

Wo:
online

Anmeldung:
mdw.ac.at/zfw/kurse

Anmeldeschluss:
Mo. 27.04.2026

Kooperationsangebot der
Universität für Musik und
darstellende Kunst Wien mit
mica music austria

- * Deals & Verträge mit Spielstätten und Künstler_innen
- * Promotion: Social Media, Newsletter, Pressearbeit, Printmaterialien
- * Verwertungsgesellschaften: AKM, AUME, LSG
- * Jugendschutz & Behörden: Was ist zu beachten?
- * Steuerfragen für Musiker_innen und Veranstalter_innen
- * Budgetierung: Einnahmen, Ausgaben, Gagenmodelle
- * Zusammenarbeit mit Agenturen & Bookern

Auskennen im Musikbusiness: Urheberrecht, Verwertungsgesellschaft und Verträge für Musiker*innen

Online-Angebot

In diesem Vortrag erhalten Studierende eine Einführung in das Musikurheberrecht und einen Überblick über Musikverträge. Neben rechtlichen Aspekten werden auch Fragen der Fairness bzw. Branchenüblichkeit von Musikverträgen behandelt. Der Workshop soll ein umfassendes Verständnis für die rechtlichen Aspekte der Musikwirtschaft vermitteln. Die interaktive Gestaltung ermöglicht es den Teilnehmenden, konkrete Fragen zu stellen und von praxisnahen Beispielen zu profitieren.

- * Bedeutung des Urheberrechts für Musiker*innen
- * Funktionsweise von Verwertungsgesellschaften wie der AKM
- * Überblick über verschiedene Arten von Musikverträgen
- * Verhandlungstipps und Strategien für faire Vertragsbedingungen

Referent:
Franz Hergovich

Wann:
Do. 21.05.2026
14:00–17:00 Uhr

Wo:
online

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Mo. 18.05.2026

Kooperationsangebot der
Universität für Musik und
darstellende Kunst Wien

Steuern und Sozialversicherung Basiswissen

Online-Angebot

Doch ab welchem Einkommen müssen Lohnsteuer und Versicherungsbeiträge einbezahlt werden? Wann sind Zusatzversicherungen sinnvoll? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei Versicherungszahlungen? Welche Förderungen und Preise sind einkommenssteuerpflichtig? Was sind die Rahmenbedingungen und Pflichten bei der Mehrwertsteuer? Brauchen Künstler*innen Registrierkassen?

Zum Leben von Künstler*innen gehören nicht nur musikalische Fähigkeiten. Abseits des kreativen Schaffens sind auch Steuern und Sozialversicherung Bestandteile des künstlerischen Alltags.

In diesem Workshop erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in das allgemeine Steuerrecht für freischaffende kulturelle und künstlerische Arbeit. Sie lernen die relevanten Aspekte der Sozialversicherung und mögliche Unterstützungsformen kennen und beschäftigen sich mit den Besonderheiten im internationalen Steuerrecht und Sozialversicherungsthemen.

Ziele:

Berechnung der Einkommenssituation und Darstellung allgemeiner Rahmenbedingungen beim Eintritt in die Selbstständigkeit

Referentin:
Antonia Grüner

Wann:
19.03.2026
10:00–13:00 Uhr

Wo:
online

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
17.03.2026

Kooperationsangebot der
Anton Bruckner Privat-
universität Linz mit mica
music austria

Finanzielle Intelligenz für Berufseinsteiger*innen

Online-Angebot

In dem Vortrag geht es um folgende Themen:

- * Grundlagen: Budget, Rücklagen, Schulden verstehen und vermeiden
- * Finanzielle Intelligenz: Wie du heute die richtigen Geldentscheidungen triffst und warum langfristig denken mehr bringt als kurzfristige Gewinne.
- * Vermögensaufbau: Wie du mit kleinen Beträgen langfristig investieren kannst.
- * Krypto und „schnelles Geld“: Warum viele hier Geld verlieren und wie du dich vor dem Hype und den Risiken schützt.
- * Finanz-Mythen und Social Media: Was du nicht glauben solltest und wie du Fakten von Meinung trennst.
- * Finanzierungen: Wann sie sinnvoll sind und wann sie dich auf lange Sicht blockieren können.
- * Altersvorsorge: Warum es sich gerade in jungen Jahren lohnt, früh zu starten.

Referent:
Michael Richers

Zielgruppe:
Der Kurs richtet sich an Studierende aller künstlerischer Fachrichtungen.

Wann:
09.04.2026
17:00–18:30 Uhr

Wo:
Dieser Kurs wird online stattfinden.

Anmeldung:
career.center@
hfm-karlsruhe.de

Anmeldeschluss:
30.03.2026

Ein Angebot des Career Centers der Hochschule für Musik Karlsruhe.

Kooperationsangebot der Career Services Deutschland, Österreich, Schweiz

Selbstmanagement im Musikstudium

Online-Angebot

Dieser Online-Workshop bietet Musikstudierenden wertvolle Einblicke und praktische Werkzeuge für effektives Selbstmanagement. In einer Branche, die Kreativität und Disziplin gleichermaßen erfordert, lernen Sie, wie Sie Ihr Studium, Ihre künstlerische Entwicklung und Ihre Zukunftsplanung optimal gestalten können.

Planung: Wie erstelle ich eine Masterliste zur Priorisierung von Aufgaben, um Üben, Proben und Seminare effizient zu koordinieren. Wie geht Projektplanung im Studium und wie organisiere ich mein Semester?

Zeitmanagement: Welche Strategien zur Optimierung meines Tagesablaufs, einschließlich der Planung von Zeitpuffern für unerwartete Herausforderungen gibt es und welche sind gut für mich?

Zielsetzung: Wie definiere ich klare, erreichbare Ziele und entwickle Strategien, um meine Motivation langfristig aufrechtzuerhalten.

Netzwerken: Wie geht professionelle Kommunikation und wie knüpfe ich wertvolle Kontakte in der Musikbranche.

Kreativität: Welche Methoden gibt es, um meine Kreativität zu fördern und lösungsorientiert an Herausforderungen heranzugehen.

Vorbereitung der Selbstständigkeit: Welche wichtigen Aspekte der Selbstständigkeit brauche ich, um erfolgreich zu sein?

Persönliche Entwicklung: Wie reflektiere ich regelmäßig meine Fortschritte, um mich immer neu auszurichten? Dieser Workshop verbindet Methoden und praktischen Erfahrungen aus der Musikbranche. Es wird interaktiv mit anwendbaren Tools, die helfen, das eigene Potenzial voll auszuschöpfen und sich optimal auf eine erfolgreiche Karriere in der Musik vorzubereiten.

Ziele:
Vermittlung effektiver Selbstmanagement-Techniken für Musikstudierende

- * Förderung der Alltagsorganisation und Zeitplanung im Musikstudium
- * Entwicklung von Fähigkeiten für eine erfolgreiche Karriere in der Musikbranche
- * Vorbereitung auf die Herausforderungen der Selbstständigkeit im Musikbereich
- * Stärkung der persönlichen und professionellen Entwicklung der Teilnehmer*innen

Referentin:
Saskia Worf

Wann:
27.04.2026
10:00–14:00 Uhr

Wo:
Dieser Kurs wird online stattfinden

Anmeldung:
Saskia.worf@
rsh-duesseldorf.de

Anmeldeschluss:
Mo. 20.04.2026

Kooperationsangebot der Career Services Deutschland, Österreich, Schweiz

Einführung in die VG Bild-Kunst

Online-Angebot

Wer oder was ist die VG Bild-Kunst? Welche Aufgaben hat sie? Wer kann Mitglied werden und kostet die Mitgliedschaft etwas? Warum sollte ich Mitglied werden und wie kann ich von der VG Bild-Kunst profitieren?

Diese und andere Fragen rund um die VG Bild-Kunst beantwortet Ihnen der Vortrag. Dozentin ist Sandra Freischem, Inhouse-Juristin der VG Bild-Kunst. Sie hält regelmäßig Seminare und Workshops zur VG Bild-Kunst, Urheberrecht und angrenzenden Themen.

Referentin:
Sandra Freischem

Wann:
12.06.2026
10:00–12:00 Uhr

Wo:
Dieser Kurs wird online stattfinden.

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
08.06.2026

Ein Angebot des Career Service der HfBK Dresden.

Kooperationsangebot der Career Services Deutschland, Österreich, Schweiz

Scan me? Warum Scheitern zum Erfolg führt

Wie kann ich mein unternehmerisches Denken vom Scheitern trennen? Welche Chancen bringen Scheitern und Misserfolge mit sich?

Ideenwettbewerbe, Gründer-Awards oder Karrierevorhaben bringen Erfolge und Misserfolge mit sich. Es gibt einzelne Siegende im Scheinwerferlicht, die uns selektiv präsentiert werden. Erfolgsgeschichten lassen uns am Erfolg teilhaben und schüren gleichzeitig subtil die Angst vorm Scheitern in uns. Eben noch vom eigenen Vorhaben voll überzeugt, nun jedoch scheinbar gescheitert?

In dieser praxisbezogenen LV fokussieren sich Studierende auf ihren Weg. Dieser beinhaltet ihr klares Ziel, welches mit den eigenen Fähigkeiten, Werten und Glaubensüberzeugungen konsequent verfolgt wird. Jede Erfahrung, ob positiv oder kurzfristig negativ, ist auf das Ziel zu kontextualisieren und somit gewinnbringend. Misserfolge, Scheitern oder Kritik sind wertvolle Erfahrungen, um die Entwicklung des eigenen Mindsets und das Selbstbewusstsein zu stärken. Entrepreneurship & unternehmerischer Mindset wird ganzheitlich vermittelt.

Die Lehrveranstaltung findet an 3 Präsenztagen in einem Abstand von ca. 1-2 Wochen statt. Zwischen den Lehrveranstaltungen erhalten die Studierenden Aufgaben, die es Ihnen ermöglichen die erworbenen Inhalte situativ zu transferieren. Durch die teilnehmerzentrierte Pre-work werden die Inhalte bedarfsorientiert optimiert.

Ziel:

Die Teilnehmer*innen legen den Fokus auf ihr Ziel, ihre Fähigkeiten, ihren Glauben und ihre Überzeugungen und steigern damit ihre Selbstwirksamkeit. Begriffe wie Lean Startup, Minimum Viable Product (MVP) und Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) werden entmystifiziert und in das größere Ganze gehoben. Abhängigkeiten werden spielerisch aus neuen Perspektiven betrachtet, um deren Zweck zu erkennen und daraus Stärke zu gewinnen. Misserfolge werden akzeptiert, anerkannt und als Anteile zur persönlichen Entwicklung genutzt.

Entrepreneurship + Lernerfahrung [Trail and Error] = Karriere Erfolg

Referent:
Richard Gutmann

Wann:
19.03.2026, 09:00–17:00 Uhr
16.04.2026, 09:00–17:00 Uhr
06.05.2026, 09:00–17:00 Uhr

Wo:
Jakob Haringer Straße 8,
Techno 5, 2. Stock, Seminarraum 2.28.

ECTS:
3 ECTS-AP / 2 SWS
(Freies Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot der Paris Lodron Universität Salzburg

Einführung agiles Projektmanagement mit Scrum

Scrum ist ein empirisches und inkrementelles Framework um in Gruppen kreative Produkte und Projekte umzusetzen. In dieser Lehrveranstaltung haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, die Grundlagen des agilen Projektmanagements mittels Scrum durch theoretische sowie praktische Elemente zu erlernen. Innerhalb der zweitägigen Lehrveranstaltung wird mittels Lego und einer Simulation Scrum spielerisch erlernt und die theoretischen Inhalte werden praktisch vertieft.

In vielen Bereichen der Arbeitswelt sind agile Arbeitsmethoden nicht mehr wegzudenken, insbesondere in IT-nahen Bereichen erfreut sich Scrum immer größerer Beliebtheit. In dieser Lehrveranstaltung lernt ihr nicht nur alles zu Scrum und agilem Projektmanagement, es werden auch praktische Methoden zur Organisation und Arbeit in Gruppen vermittelt. Es besteht anschließend die Möglichkeit, freiwillig die PSM1 Zertifizierung von Scrum.org zu erwerben (Kosten ca. 150 USD).

- * Von der Idee zum Projekt
- * Product Vision und Initial Meeting
- * Das Product Backlog und User Stories
- * Priorisierung und Aufwandsschätzung
- * Sprint-Umsetzung und Daily-Scrum-Meeting
- * Impediment Chart und Burn Down Chart

- * Sprint Review und -Retrospektive
- * Produktinkrement
- * Velocity Chart und Teamkapazität
- * Sprint-Retrospektive und -Methoden
- * Vertiefungsthemen und Scrum implementieren
- * Skalierung und Releasemanagement

Referent:
Philipp Neulinger

Wann:
20.04.2026, 09:00-17:00 Uhr
21.04.2026, 09:00-17:00 Uhr

Wo:
Techno-Z Veranstaltungszentrum, Techno 3, Raum A+B+C, Jakob Haringer Straße 5

ECTS:
2 ECTS-AP / 1,5 SWS
(Freies Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot
der Paris Lodron Universität
Salzburg

Das Secret Emergency Konzept Denkweisen für das moderne Führen

Werde zu dem Chef, den du dir selber wünschen würdest. Das Führen von Menschen ist keine Gabe, sondern eine Kunst, die jeder lernen kann.

Führen heißt anderen Menschen in Momenten der Verwirrung eine Orientierung geben zu können.

Führen heißt unterschiedliche Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen auf eine Richtung einschwören zu können.

Führen heißt Menschen in einem Team das Gefühl zu geben, einen Ort der Entwicklung, Leistung, Respekt und Sinn gefunden zu haben.

Was es dafür braucht und wie das funktioniert, wird in diesem Seminar vermittelt.

- 1) Führungsbausteine & Führungsgrundsätze unterscheiden und anwenden
- 2) Führungsstil & -persönlichkeit entwickeln
- 3) Kommunizieren, Delegieren, Steuern
- 4) Grundzüge des Coaching anwenden

Referent:
Mark Bogen

Wann:
07.05.2026, 09:00-18:00 Uhr
08.05.2026, 13:00-18:00 Uhr
09.05.2026, 13:00-18:00 Uhr

Wo:
SE Jakob Haringer Straße 8, Techno 5, 2. Stock, Seminarraum 2.28.

ECTS:
2 ECTS-AP / 2 SWS
(Freies Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot der
Paris Lodron Universität
Salzburg

Free Media: Finden, nutzen, richtig anwenden

Ein Foto aus der Google Bildersuche ist schnell in die PowerPoint-Präsentation integriert, Textartikel aus Wikipedia & Co. sind schnell zu „eigenen“ Texten zusammenkopiert. Doch was technisch so einfach funktioniert, kann aus rechtlicher Perspektive schnell zu (kostenintensiven) Problemen führen!

In diesem Kurs werden einfache und kostenfreie Möglichkeiten gezeigt, wie du Medieninhalte für dein Studium, aber auch private und berufliche Nutzung finden und für eigene Werke verwenden kannst, ohne dabei fremde (Urheber- oder Persönlichkeits-) Rechte zu verletzen.

Dieser Kurs ist vor allem für Einsteiger*innen in den Themenbereich geeignet!

- * Was genau darf ich mit Texten, Bildern und anderen Materialien aus dem Internet eigentlich machen?
- * Wo kann ich Medieninhalte (Fotos, Musik, Texte, Grafiken, ...) finden, die ich kostenlos und (relativ) bedenkenlos für eigene Werke weiterverwenden und die Ergebnisse dann (auch außerhalb von geschlossenen Lernplattformen) veröffentlichen kann?
- * Was ist das Lizenzsystem „Creative Commons“ und wie kann ich es verwenden?
- * Wie kann ich meine eigenen Materialien schnell und einfach unter einer Creative Commons-Lizenz veröffentlichen und was muss ich dabei beachten?
- * Wie sind die Ergebnisse generativer KI-Werkzeuge in rechtlicher Hinsicht zu beurteilen und praktisch sicher einzusetzen? Wo liegen mögliche Gefahren bei der Nutzung?

Ziele:

Du lernst die wichtigsten urheberrechtlichen Rahmenbedingungen kennen, kannst Medieninhalte (Bilder, Musik, Texte, Videos, ...) im Internet unter Berücksichtigung urheberrechtlicher Gesichtspunkte suchen und finden und lernst das Lizenzsystem „Creative Commons“ kennen und korrekt in der Praxis anzuwenden. Du lernst außerdem Quellen und Repositorien für frei verfügbare Inhalte („Open Content“) kennen, welche die Weiterverwendung der gefundenen Informationen und Dateien erlauben und kannst abschätzen, wie Sie Medieninhalte auf Social Media gefahrlos veröffentlichen und teilen können.

Referent:
Stefan Karlhuber

Wann:
27.04.2026, 14:00–16:30
Uhr (online); 04.05.2026,
14:00–18:00 Uhr (Präsenz)
11.05.2026, 14:00–15:30
(online)

Wo:
Online & Techno-Z
Veranstaltungszentrum,
Techno 3, Raum D, Erd-
geschoss, Jakob Haringer
Straße 5

ECTS:
2 ECTS-AP / 1,5 SWS (Freies
Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot
der Paris Lodron Universität
Salzburg



Von echten Problemen zu überzeugenden Ideen – gemeinsam mit Unternehmen. Du willst nicht nur über Praxis reden, sondern an echten Fragestellungen arbeiten? Du hast Lust, kreativ zu denken, im Team Lösungen zu entwickeln und diese direkt vor einem Unternehmen zu präsentieren? Dann ist das Fair & Creative Lab genau das richtige Format für dich.

In diesem Projektseminar arbeitest du gemeinsam mit anderen Studierenden und einem realen Kooperationsunternehmen an aktuellen Herausforderungen aus der Praxis. Du entwickelst Ideen, testest Perspektiven, triffst Entscheidungen – und erlebst, wie aus einer offenen Fragestellung ein tragfähiges Lösungsszenario wird.

Termin 1

Startseminar: Eintauchen & Verstehen

Wann: 18.3.2026, 17:00–19:00 Uhr

Ort: Stieglbrauerei zu Salzburg, Kendlerstrasse 1

Du startest dort, wo die Praxis passiert: Kennenlernen des Unternehmens, seiner Kultur und Denkweise, Einblick in reale Fragestellungen – offen, nicht vorentschieden. Du stellst Fragen, spiegelst erste Eindrücke und Hypothesen, Du entscheidest mit, an welchem Thema du arbeiten willst und es bilden sich Projektgruppen je nach Interesse

Termin 2

Problem schärfen statt vorschnell lösen

Wann: 15.4.2026, 17:00–19:00 Uhr

Ort: Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1

Jetzt geht es ans Eingemachte: Was ist wirklich das Problem? Wo lohnt es sich, genauer hinzuschauen? Was ist realistisch machbar? Mit strukturierten Tools und Coaching entwickelst du ein klares Problemstatement – die Basis für jede gute Idee.

Termin 3

Ideen öffnen & kreativ werden

Wann: 06.05.2026, 17:00–19:00 Uhr

Ort: Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1

Jetzt wird es kreativ: Du öffnest den Lösungsraum, denkst bewusst quer und aus anderen Perspektiven und entwickelst viele Ideen – ohne sie sofort zu bewerten. Am Ende bleiben mehrere vielversprechende Lösungsszenarien, die weitergedacht werden wollen.

Termin 4

Entscheiden & weiterentwickeln

Wann: 20.05.2026, 17:00–19:00 Uhr

Ort: Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1

Gute Ideen müssen sich bewähren: Welche Idee passt wirklich zum Unternehmen? Was ist umsetzbar, was visionär, was realistisch? Du wählst im Team eine Lösung aus und entwickelst sie gezielt weiter – mit Blick auf Nutzen, Umsetzung und mögliche Risiken.

Termin 5

Deine Idee überzeugend präsentieren

Wann: 03.06.2026, 17:00–19:00 Uhr

Ort: Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1

Jetzt geht es darum, Wirkung zu erzielen: Du baust eine klare Storyline, lernst, deine Idee verständlich und überzeugend zu pitchten, bekommst Feedback und kannst deine Präsentation schärfen.

Termin 6

Abschluss: Bühne frei für deine Lösung

Wann: 17.06.2026, 17:00–19:00 Uhr

Ort: Stieglbrauerei zu Salzburg, Kendlerstrasse 1

Der Höhepunkt des Labs: Du präsentierst eure Lösung direkt vor dem Unternehmen und bekommst wertschätzendes, ehrliches Feedback. Gemeinsam reflektiert ihr den Prozess und die Ergebnisse. Manche Ideen haben

Referent*innen:
Alexandra Fischl &
Martin Mader

Wann & Wo:
siehe Text

ECTS:
1 ECTS-AP / 1 SWS
(Freies Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
Sa. 28.02.2026

Kooperationsangebot der
Paris Lodron Universität
Salzburg

Potenzial zur Weiterverfolgung: Studierenden können über die LV hinaus nach Abschluss der Lehrveranstaltung:

- * praxisrelevante Fragestellungen von Unternehmen analysieren und bearbeiten
- * kreative und strukturierte Problemlösungsprozesse anwenden
- * im Team Lösungsideen entwickeln und präsentieren
- * unterschiedliche Perspektiven reflektieren und integrieren
- * eigene Kompetenzen und Interessen im Praxisbezug sichtbar machen

Selbstführungs- Training Resilient durch stressige Lebensphasen

- * Was treibt mich an?
- * Warum entscheide ich mich, wie ich mich entscheide?
- * Was macht mich aus?
- * Wie gehe ich mit Stress um?

Das Selbstführungs-Training fördert die persönliche Entwicklung durch die Reflexion eigener Werte und Bedürfnisse, die Stärkung individueller Ressourcen sowie den Aufbau von Strategien zur Stress- und Misserfolgsbewältigung.

Modul 1: Kennenlernen der eigenen psychologischen Bedürfnisse

Im Modul 1 wird die Reflexion der persönlichen Bedürfnisse in den Mittelpunkt gestellt. Dabei geht es darum, die individuellen Antriebskräfte kennenzulernen und zu verstehen, um das eigene Handeln gezielt zu beeinflussen.

Modul 2: Reflexion der eigenen Werte

Im Modul 2 werden die eigenen Werte herausgearbeitet, die eine entscheidende Rolle bei der persönlichen Entscheidungsfindung spielen. Denn Werte das eigene Handeln und sind die Grundlage für persönliche Entscheidungen.

Modul 3: Identitätsfindung

Im Modul 3 stehen die eigenen Ressourcen, Fähigkeiten und Stärken im Vordergrund. Hierfür wird sich mit den eigenen Stärken und Fähigkeiten auseinandergesetzt, um ein klareres Verständnis der eigenen Identität zu

gewinnen. Zusätzlich werden Energiegeber und -räuber identifiziert, um die eigene Motivation zu stärken.

Im Modul 4 wird sich mit Strategien für den Umgang mit Stress und Misserfolgen beschäftigt. Dabei soll gelernt werden eigene Stressfaktoren frühzeitig zu erkennen, um aufkommenden Stress entgegenwirken zu können. Ergänzt wird dies durch das Kennenlernen von Entspannungstechniken.

Referent:
Georg Zerle

Wann:
06.03.2026
13.03.2026
27.03.2026
jeweils 09:00–13:00 Uhr

Wo:
Jakob Haringer Straße 8,
Techno 5, 2. Stock, Seminar-
raum 2.28.

ECTS:
1 ECTS-AP / 1 SWS (Freies
Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot der
Paris Lodron Universität
Salzburg

Einführung in die KI: Grundlagen und Anwendung

Die Lehrveranstaltung bietet Studierenden aller Fakultäten einen fundierten, verständlichen und zugleich kritisch-reflektierten Einstieg in die Welt der Künstlichen Intelligenz. Geleitet von Simon Hirländer, Lab for Intelligent Data Analytics der Universität Salzburg, verbindet der Kurs technische Grundlagen mit praktischer Anwendung und gesellschaftlicher Einordnung.

Ziel ist es, Studierende zum selbstbestimmten, kompetenten Umgang mit KI zu befähigen. Die LV vermittelt nicht nur technisches Basiswissen, sondern fördert die Fähigkeit, KI als Werkzeug verantwortungsvoll einzusetzen, eigene Ideen rasch zu entwickeln und die zukünftigen Rolle des Menschen im Zusammenspiel mit KI-Systemen zu verstehen.

Lernziele

- Studierende können nach Abschluss der LV:
- * zentrale Begriffe und Methoden der KI (insb. Machine Learning, Large Language Models) erklären,
 - * KI-Systeme als Werkzeuge einordnen und deren Potenziale wie Grenzen reflektieren,
 - * moderne KI-Tools für Analyse-, Schreib- und Entwicklungsaufgaben anwenden,
 - * eigene KI-basierte Lösungsansätze konzeptionell entwerfen,
 - * den Wandel beruflicher Rollen in einer KI-geprägten Arbeitswelt beschreiben.

Inhalte

- * Grundlagen der KI und des Machine Learning
- * Funktionsweise großer Sprachmodelle (LLMs)
- * KI als Werkzeug: Potenziale, Risiken, Bias
- * Anwendungen in Studium und Arbeitswelt
- * Entwicklung einfacher KI-Workflows und Agentenkonzepte
- * Gesellschaftliche und ethische Perspektiven der KI
- * Rolle menschlicher Kompetenzen im Zusammenspiel mit autonomen Systemen

Referent*innen:
Simon Hirländer &
Olga Mironova

Wann:
20.03.2026
17.04.2026
jeweils 09:00–17:00 Uhr

Wo:
Jakob Haringer Straße 8,
Techno 5, 2. Stock,
Seminarraum 2.28.

ECTS:
2 ECTS-AP / 2 SWS
(Freies Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot der
Paris Lodron Universität
Salzburg

Mit Klarheit und Stärke in die Zukunft Berufliche Orientierung und Karriereplanung für Studentinnen

Dieses Webinar richtet sich an junge Frauen, die sich auf den Berufseinstieg vorbereiten möchten. Themen sind: die Orientierung hinsichtlich der Berufswahl, der individuelle Karriereplan, die Stärkung des Selbstbewusstseins und Tipps für erfolgreiches Verhandeln. Darüber hinaus geht es um das Mindset und Future Skills, die künftig in der Arbeitswelt gefragt sein werden.

Inhalte:

- * Herausforderungen und Hemmnisse für Frauen im Beruf: Gender Pay Gap, Karrierehindernisse
- * Neue Chancen in der Arbeitswelt: Digitalisierung und KI, Future Skills, innovative Führungsmodelle, kooperative Führung, Führen in Teilzeit, Female Leadership
- * Erfolgreich verhandeln und sich positionieren
- * Eigene Stärken und Ziele identifizieren: Selbstreflexion und Mindset-Übungen

Referentin:
Ute Zischinsky

Wann:
17.03.2026
9:00-14:00 Uhr

Wo:
online via zoom

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Zielgruppe: Studentinnen ab dem 5. Semester aus allen Fakultäten

Kooperationsangebot der
Paris Lodron Universität
Salzburg und der Frauenser-
vicestelle Frau & Arbeit

ein Angebot nur für
Studentinnen

Frauen reden Klartext

Wie wir kommunizieren, ist geprägt von erlernten Mustern, die wir selten hinterfragen. Besonders in „weiblicher Kommunikation“ zeigt sich häufig, dass Aussagen durch weiche unscharfe Formulierungen abgeschwächt werden. Oder sie ist geprägt von Höflichkeit, Unsicherheit und Bescheidenheit.

Anstelle von Behauptungen verwenden Frauen oft Sätze wie: Ich finde ... oder ich denke ... Mit entsprechender Wirkung. Das zeigt sich besonders im Berufsleben: Frauen werden in Gesprächen häufig unterbrochen oder gute Ideen gehen unter. Damit Sie Ihre Ziele oder Vorhaben durchsetzen und überzeugen, braucht es das Wissen, wie Sie diese unbewussten Muster erkennen. Denn Kommunikation ist mehr als nur der Austausch von Worten: Sie spiegelt unseren Selbstwert wider und beeinflusst, wie wir wahrgenommen werden.

In diesem Workshop geht es darum, dass die eigene Art des Sprechens bewusst gemacht wird und Kommunikationsmuster hinterfragt werden. Sie erfahren, wie Sie Sprache gezielt einsetzen können, damit Sie in Gesprächen, Meetings oder Verhandlungen überzeugend auftreten. Mithilfe von praktischen Übungen und Feedback lernen Sie, wie Sie sich präzise ausdrücken, damit Ihre Botschaft ankommt.

Referentin:
Ute Zischinsky

Wann:
24.03.2026
13:00-16:00 Uhr

Wo:
online via zoom

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

ein Angebot nur für
Studentinnen

Erfolgreich Gehalt verhandeln

Das Gehalt ist in Österreich ein gut gehütetes Geheimnis, niemand spricht gerne darüber. Dabei würde genau das Frauen helfen. Speziell beim Berufseinstieg sind viele Frauen unsicher. Vielfach verkaufen sie in Verhandlungen ihr Wissen und ihr Können oft unter Wert; aus Dankbarkeit, überhaupt eine Arbeit zu bekommen. Doch was zu Beginn schlecht verhandelt wird, kann oft jahrelang nicht ausgeglichen werden.

Dabei lässt sich verhandeln lernen und es macht durchaus Spaß, wenn der Wert der Arbeit auch monetär abgegolten wird. In diesem Webinar sehen wir geht es um mögliche Ursachen dafür, dass Frauen in Gehaltsverhandlungen nicht verlangen, was ihnen zusteht und wir bereiten uns auf solche Gespräche vor.

Referentin:
Ute Zischinsky

Wann:
22.04.2026
10:00–13:00 Uhr

Wo:
online via zoom

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Zielgruppe: Studentinnen ab dem 5. Semester

Kooperationsangebot der
Paris Lodron Universität
Salzburg und der Frauenservice-
stelle Frau & Arbeit

ein Angebot nur für
Studentinnen

Frag dein Dokument

In diesem Workshop lernt ihr ausgewählte KI-Werkzeuge kennen, mit denen ihr aus bestehenden (eigenen oder fremden) Dokumenten ein „mehr“ an praktischer Nutzbarkeit herausholen könnt.

Dieser Mehrwert kann u.a. in einer schnellen Zusammenfassung von Dokumenten, einem inhaltlichen Vergleich zwischen mehreren Dokumenten, Erklärungen in einer für das Zielpublikum passenden Sprache (bzw. Sprachniveau), der Visualisierung komplexer Informationen oder der Möglichkeit, dem Dokument mit einem KI-Werkzeug ganz konkrete inhaltliche Fragen zu stellen, bestehen. Als praktische Szenarien können beispielsweise umfangreiche und inhaltlich komplexe Dokumente (Handbücher, Informationssammlungen, ...) mit KI-Hilfe als schnell und einfach abfragbare „Wissensdatenbank“ genutzt oder Transkripte von Meetings, YouTube-Videos oder Online-Seminaren erstellt und der transkribierte Text dann in andere Medienformate (Lernvideo, Infografik, Podcast, Quiz,...) umgewandelt werden.

Die für den Workshop ausgewählten KI-Werkzeuge sind entweder kostenfrei oder zumindest in einer kostenlosen Testvariante verwendbar - manche davon sogar ohne Anmeldung.

Nach einer Einführung in den Themenbereich und einer Übersicht über aktuelle KI-Werkzeuge für den Einsatzschwerpunkt werden gemeinsam mit den Teilnehmenden Praxisbeispiele mit ausgewählten Werkzeugen durchgeführt und die Ergebnisse, aber auch Vor- und mögliche Nachteile sowie bevorzugte Einsatzszenarien der einzelnen Werkzeuge diskutiert.

Referent:
Stefan Karlhuber

Wann:
16.3.2026
23.3.2026
13.4.2026
14:00–16:00 Uhr

Wo: online

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot der
Paris Lodron Universität
Salzburg

Datenschutz: dein Grundwissen für die Praxis

Datenschutz ist nicht nur ein Gesetzesthema – er ist ein Grundrecht und betrifft jede Organisation. In diesem Workshop erhältst du praxisnahes Wissen direkt vom Datenschutzbeauftragten der Universität.

Du lernst die zentralen Prinzipien der Datenverarbeitung kennen:

- * Rechtmäßigkeit & Transparenz
- * Datenminimierung & Zweckbindung
- * Speicherbegrenzung
- * Vertraulichkeit & Integrität

Anhand von realen Fallbeispielen wendest du das Gelernte sofort an und festigst dein Verständnis. So bist du bestens vorbereitet für den Umgang mit personenbezogenen Daten in Studium und Beruf.

Referent:
Michael Hasler

Wann:
17.03.2026
16:00–17:00 Uhr

Wo:
Jakob Haringer Straße 8,
Techno 5, 2. Stock,
Seminarraum 2.28.

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot der
Paris Lodron Universität
Salzburg

Working in Multicultural Teams

This elective subject can be credited towards the supplementary study „International Expertise“.

In today's globalised world, cultural awareness is essential. This interactive course helps you develop the skills and mindset to succeed in diverse teams, whether at work or in personal settings. You'll learn through engaging discussions, teamwork activities with international classmates, case studies, and practical tasks. By the end of the course, with active participation students you should have gained:

- * Practical experience collaborating with classmates from diverse cultural backgrounds.
- * A deeper understanding of cultural differences and how to adapt to them.
- * Skills to communicate effectively across cultures and build trust.
- * The ability to spot and address biases, stereotypes, and cultural sensitivities.
- * Tools to manage and resolve conflicts with empathy and critical thinking.
- * Insights into cultural theories and how to apply them in real life.
- * The confidence to navigate intercultural situations in work and life.

Referentin:
Genevieve Navisotschnig

Lecture Language:
English

When:
Times to be announced.

Where:
Fachhochschule Salzburg,
Campus Urstein

ECTS:
2 ECTS-AP / 2 SWS
(Freies Wahlfach)

Registration:
career@moz.ac.at

Registration Deadline:
28.02.2026

Kooperationsangebot
FH Salzburg

Global Culture

Exploring your country's role

This elective subject can be credited towards the supplementary study „International Expertise“.

This interactive course offers a relaxed, open atmosphere to explore the fascinating connections between globalisation and your personal and local culture. Through discussions, group work, videos, and theory, you'll gain fresh perspectives, sharpen your critical thinking, and connect with classmates from diverse backgrounds.

By the end of the course, with active participation students should be equipped to:

- * Understand and evaluate globalisation's impact on cultures, including your own.
- * Debate the pros and cons of globalisation with critical thinking and empathy.
- * Build cross-cultural relationships and exchange knowledge with your peers.
- * Reflect on how global forces influence language, culture, study, and work.
- * Apply key theories to analyse real-world examples.
- * Explore your country's role in global flows and their local effects.
- * Improve teamwork and collaboration skills through engaging tasks.
- * Develop your own informed opinion on global issues.
- * The confidence to navigate intercultural situations in work and life.

Referentin:
Genevieve Navisotschnig

Lecture Language: English

When:
Times to be announced.

Where:
Fachhochschule Salzburg,
Campus Urstein

ECTS:
2 ECTS-AP / 2 SWS
(Freies Wahlfach)

Registration:
career@moz.ac.at

Registration Deadline:
28.02.2026

Kooperationsangebot
FH Salzburg

Hire Me: KI im Bewerbungsprozess

In diesem Workshop werden wir die Grundlagen der KI in der Personalauswahl beleuchten und zeigen, wie KI-Tools effektiv nutzbar sind, um den Bewerbungsprozess zu optimieren.

Themen, die im Webinar behandelt werden:
Einführung in KI-Tools, Vorteile und Herausforderungen aus Sicht von Unternehmen und BewerberInnen, Einsatz von Screening-Bots für Lebensläufe (CV Parser), Optimierung des eigenen Bewerbungs-Profiles für KI-Systeme, Tipps zur Gestaltung von Lebenslauf, Anschreiben und Online-Präsenz (insbesondere LinkedIn) mit Hilfe von KI-Tools wie ChatGPT, Perplexity, u.a., Vorstellung einiger Tools für KI-gestützte Interviewsimulation, Tipps für den Bewerbungsprozess in der neuen KI-Welt

Referentin:
Ingrid Langthaler

Wann:
25.03.2026
17:00–19:00 Uhr

Wo: online

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot
FH Salzburg

Image, Design & Story Telling

The course combines the elements image, text and sound and should increase students' creativity and deepen their technical understanding when using different communication tools. They should be able to achieve a higher quality of their productions as well as develop their competencies for using media and presentation tools. Students should expand their design repertoire in marketing, communication and public relations.

Referent:
Ronald Sandmayr

Lecture Language:
English

When:
08.05.2026
10:00–16:00 Uhr
11.05.2026
10:45–16:45 Uhr

Where:
Fachhochschule Salzburg,
Campus Kuchl, K LB 109,
K LB 110

ECTS:
2 ECTS-AP / 1 SWS
(Freies Wahlfach)

Registration:
career@moz.ac.at

Registration Deadline:
28.02.2026

Kooperationsangebot
FH Salzburg

Anthropologie & Design

In dieser Lehrveranstaltung werden folgende Themen behandelt:

- * **Natürliche / sexuelle Selektion**
- * **Evolutionstheorie, Anpassung**
- * **Humancentered Design**
- * **Evolutionspsychologie**
- * **Darwinian Marketing**
- * **Paläolithikum / Neolithikum**

Den Teilnehmenden werden wichtige Begriffe und Ansätze aus der Kultur- und der biologischen Anthropologie vermittelt. Es werden die Grundsätze der Evolutionstheorie und der verschiedenen Selektionsprozesse erklärt sowie die Notwendigkeit, bei wirtschaftlichen Entscheidungen ethische, soziale und umweltpolitische Probleme mitzureflektieren.

Referent:
Michael Leube

Wann:
27.04.2026
13:30–17:45 Uhr
28.04.2026
14:15–17:45 Uhr
29.04.2026
13:30–17:45 Uhr

Wo:
Fachhochschule Salzburg,
Campus Kuchl, FH Salzburg,
K SE 111

ECTS:
1 ECTS-AP / 1 SWS
(Freies Wahlfach)

Anmeldung:
career@moz.ac.at

Anmeldeschluss:
28.02.2026

Kooperationsangebot
FH Salzburg

Eigentümer & Herausgeber

Universität Mozarteum Salzburg
Mirabellplatz 1, 5020 Salzburg
www.moz.ac.at

Universitätsleitung

Rektorin Prof.ⁱⁿ Elisabeth Gutjahr
Vizerektorin Mag.^a Anastasia Weinberger – Ressourcen
Vizerektor Dr. iur. Mario Kostal – Lehre / Studiendirektor
Vizerektor O.Univ.-Prof. Mag. Hannfried Lucke – Kunst

Redaktion

Franziska Wallner MA

Grafik

Martina Jäger BSc MA

Druck

online Druck GmbH, August 2025

Änderungen vorbehalten!

